

offerta baut Marktposition aus

Über 135.000 Besucher / Verändertes Konsumverhalten feststellbar / Berechtigte Hoffnung auf gutes Nachmessegeschäft / Regionalwirtschaftliche Bedeutung wächst / Krasnodar bereits nach wenigen Tagen „ausverkauft“ / Neue Themenbereiche für das kommende Jahr bereits in Planung

Neun Tage lang pulsierte das Karlsruher Messegelände unter der Flagge der offerta. Mit über 135.000 Besuchern konnte erneut ein Spitzenresultat erreicht werden. Zum Teil deutliche Besucherzuwächse wurden aus der Südpfalz, dem Landkreis Rastatt mit Baden-Baden und dem Ortenaukreis verzeichnet. Die veranstaltende HINTE Messe zieht daher ein positives Fazit. Für Geschäftsführer Christoph Hinte ist die frühzeitig begonnene regelmäßige Produktpflege ein wesentlicher Grund für eine anhaltende positive Entwicklung. „Aussteller und Besucher sehen, dass die offerta nie still steht und inhaltlich immer weiterentwickelt wird. Damit können anspruchsvoller werdende Kunden gehalten und neue gewonnen werden. Wir freuen uns, dass die neuen Elemente beim Publikum die Akzeptanz der Messemarke ‚offerta‘ weiter erhöht hat“, so Christoph Hinte.

Ihre Position als eine der kaufkraftstärksten Verbrauchermessen in Deutschland konnte die offerta festigen. Dass sich das Konsumverhalten jedoch wandelt, zeigen die Ergebnisse der unabhängigen Besucherbefragung der Firma Gelszus Messemarktforschung aus Dortmund. Der Kunde ist wesentlich selektiver als in der Vergangenheit und informiert sich ausführlicher. Kleinere Mitnahmemartikel hatten einen schwereren Stand, während für langlebige und höherpreisige Waren dieses Jahr nochmals eine Steigerung des Kaufvolumens verzeichnet werden konnte. Für viele Kunden der offerta wurde durch den Messebesuch messbare Impulse für das Nachmessegeschäft gegeben, das auf Grund des hohen Anteils regionaler Anbieter für Nachhaltigkeit sorgt.

Die regionalwirtschaftliche Bedeutung der offerta hat mittlerweile mehrere Ausprägungen. Als mit Abstand größte Einzelveranstaltung prägt sie durch Vollauslastung aller Hallen den Messeplatz Karlsruhe. Aussteller profitieren neben dem unmittelbaren Verkauf auch im Nachhinein durch Aufträge und neue Kundenkontakte. Dies ist für viele Firmen aus der Region nicht nur ein wertvolles Zusatzgeschäft, sondern ein wichtiges Marketingstandbein. Für Besucher stellt die offerta eine qualifizierte Orientierungsplattform für private Dispositionen dar. Neben den Produkten und Dienstleistungen sucht man verstärkt auf der offerta Ideen zur Freizeitgestaltung und Naherholung in der Region. Gemeinschaftsbeteiligungen wie die der Landkreise Germersheim und Rastatt oder Baiersbronn haben dies erkannt und richten sich inhaltlich danach aus. Da fast 60 Prozent der offerta-Kunden keine weiteren Messen besuchen, ist die Messe ein wichtiger Türöffner zum regionalen Markt.

Dass die Vernetzung der Region nach innen nicht das Ende der Entwicklung beschreibt, zeigt die Teilnahme Krasnodars in diesem Jahr. Bereits nach wenigen Tagen war das Gros der mitgebrachten Waren verkauft. Mit dem Auftritt gelang es auch, neue Kontakte für eine dauerhafte Zusammenarbeit zu knüpfen und damit die Wirtschaftsbeziehungen der Städte und Regionen zu vertiefen. So soll es auch im nächsten Jahr eine nennenswerte Beteiligung aus Krasnodar auf der offerta geben.

Die Planungen für das kommende Jahr haben bereits begonnen. Die HINTE Messe hat konkrete Pläne, neue Themenbereiche in die Veranstaltung einzubeziehen bzw. Zukunftsthemen auszubauen. Damit bleibt die offerta attraktiv und in den anderen Themenparks kann eine Qualitätsoptimierung vorgenommen werden. Einige hochkarätige Firmen haben ihr Teilnahmeinteresse angemeldet. Die nächste offerta findet vom 25.10. bis 2.11.2008 in der Messe Karlsruhe statt.